

Deutschkurs A2.1.

#8

20.05.2020

Leseverständnis

- KB, S. 40, D1) Eine Firmenkantine.
- (b) Lesen Sie den Text und **ergänzen** Sie.
- (c) Lese Die den Text und **korrigieren** Sie.

Kapitel 3: In der Kantine

KB, S. 41, E1)

Ausdruck: „Essen gehen“

Gehen wir zu Mittag etwas essen?

- (a) Welches Gespräch passt? Hören Sie und ordnen Sie zu.
- (b) Ordnen Sie die Gespräche. Hören Sie dann noch einmal und vergleichen Sie.

Kapitel 3: Essen gehen

- KB, S 44)

Sie wollen mit einem Freund/einer Freundin ein Kaffeehaus besuchen. *Welche aktuellen Regeln kennen Sie? Was ist erlaubt/verboten?* **Finden Sie 3 weitere Beispiele.**

- Man darf Speisen abholen und mitnehmen.
- Man kann von 6 Uhr bis 23 Uhr ins Kaffeehaus gehen.
- Man kann mit Freunden sprechen, aber man muss eine Maske tragen.
- Man darf nicht mehr als 8 Personen zusammen setzen. Man muss eine Maske tragen im Supermarkt.
- Nach dem Essen muss man die Hände waschen.
- Man kann nicht mit vielen Leuten essen gehen.
- Man muss einen Sitzplatz reservieren.
- Man darf im Park spazieren gehen, ohne eine Maske zu tragen.
- Man kann draußen sitzen und essen.
- Man darf einen Kaffee mitnehmen.

Kapitel 3: Im Kaffeehaus

- zu KB, S 44 „Im Kaffeehaus“

- (a) Wie oft gehst du ins Kaffeehaus?
- (b) Einmal oder zweimal pro Monat.
- (c) Jetzt fast nie, wenn es kein Corona gibt, dann einmal pro Woche.
- (d) Ich gehe selten ins Kaffeehaus.
- (e) Ich gehe oft ins Kaffeehaus, ein- oder zweimal pro Woche.
- (f) Ich gehe einmal oder zweimal im Monat ins Kaffeehaus.

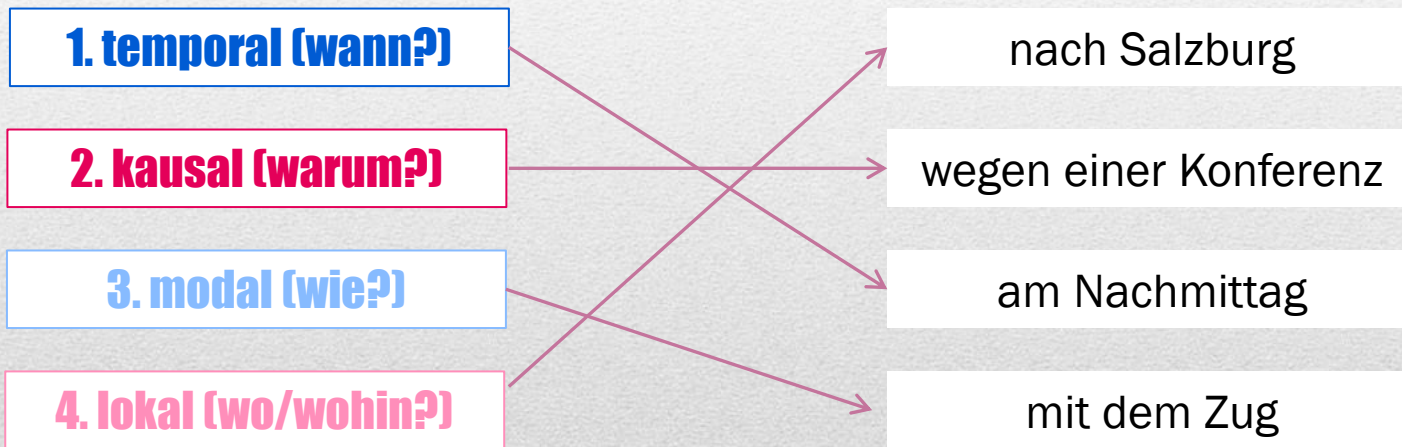
- (g) Schreiben Sie gemeinsam einen Dialog zwischen Kellner/Ober und Gast und **reklamieren Sie etwas**.

Hilfe finden Sie auf S. 41 / Nr. E2 im Kursbuch.



Kapitel 3: Im Kaffeehaus

- Tim ist gefahren.
- Tim ist am Nachmittag wegen einer Konferenz mit dem Zug nach Salzburg gefahren.



TEKAMOLO

- *hat – uns – aus dem Urlaub – bis jetzt nicht – geschrieben – Sie*
- Sie hat uns **bis jetzt nicht** **aus dem Urlaub** geschrieben.
- *erzählt – mir – schon gestern – Du – diese Geschichte – hast – in der U-Bahn*
- Du hast mir diese Geschichte **schon gestern in der U-Bahn** erzählt.
- *wollen – fahren – nach Italien – im Sommer – wir – ?*
- Wollen wir **im Sommer** **nach Italien** fahren?

TEKAMOLO

1. temporal (wann?)

2. kausal (warum?)

3. modal (wie?)

4. lokal (wo/wohin?)

S. 46 „Glück muss der Mensch haben“

1. Zimmerservice: Ordnen Sie.
2. Tim bei der Arbeit. Wer ist wer? Was meinen Sie?
3. Was ist richtig? Hören Sie noch einmal und kreuzen Sie an.

Kapitel 4: Arbeitswelt

S. 48, A1) An der Rezeption.

(a) Wer sagt was? Kreuzen Sie an.

Konditionalsätze mit „wenn“

WENN + BEDINGUNG

FOLGE / ERGEBNIS

- Wenn ich Zeit **habe**, (*dann*) **lese** **ich** gern Bücher.

FOLGE / ERGEBNIS

WENN + BEDINGUNG

- **Ich** **lese** gern Bücher, wenn ich Zeit **habe**.

Kapitel 4: Konditionalsätze

S. 48, A1) An der Rezeption.

(b) Füllen Sie die Tabelle aus.

Konditionalsätze mit „wenn“

BEDINGUNG

FOLGE / ERGEBNIS

- Wenn das Wetter schön ist, gehe ich im Park spazieren.

Subjekt: Pos. 1

Verb am Ende

Verb am Anfang

Subjekt: Pos. 2

- Ich gehe im Park spazieren, wenn das Wetter schön ist.

Kapitel 4: Konditionalsätze

Konditionalsätze können auch *fiktive Bedingungen und Ideen* ausdrücken.

wenn + krank sein

wenn + Geburtstag haben

- Wenn ich krank bin, (dann) bleibe ich zuhause.
- Ich bleibe zuhause, wenn ich krank bin.
- Wenn ich Geburtstag habe, esse ich einen Kuchen.
- Ich esse einen Kuchen, wenn ich Geburtstag habe.
- Wenn ich Urlaub habe, schlafe ich lang.
- Ich fahre nach Kroatien, wenn ich Urlaub habe.
- Wenn ich reich bin, kaufe ich einen Lamborghini.
- Ich kaufe einen Lamborghini, wenn ich reich bin.
- Wenn ich hungrig bin, esse ich viel.
- Ich esse viel, wenn ich hungrig bin.

wenn + hungrig sein

wenn + reich sein

wenn + Urlaub haben

Kapitel 4: Konditionalsätze

- Wir sehen uns erst **am Montag** wieder 😊

im Arbeitsbuch

- S. 43 (26) **Dein Lieblingsrestaurant oder -Café** per E-Mail an mich.
- S. 44 (Test Lektion 3)
- S. 48 (4, 5)

Arbeitsblatt „Wenn-Sätze“

Hausübung
